



Gut gerüstet

Mit Metallhaut wider das raue Schwarzwaldklima

Ein gebrauchtes Haus zu ziehen, kann von Vorteil sein. Man muss nicht so lange auf die Fertigstellung warten wie bei einem Neubau, und zudem scheint der Altbau auf den ersten Blick deutlich preisgünstiger zu sein. Doch beim Einzug ins Bad Wildbader Eigenheim vor vier Jahren merkte Klempnermeister Alexander Kuchta schnell, dass der Zahn der Zeit im Laufe der Jahrzehnte ganz tüchtig am Altbau genagt hatte. Vor dem schönen Wohnerlebnis war erst reichlich Sanierungsarbeit zu leisten.

Als das Haus in den Sechzigerjahren am Waldrand von Wildbad im Schwarzwald gebaut wurde, hatte der Statiker wohl sämtliche Augen zugedrückt. Denn die Nagelbinder des Hauptdaches bogen sich unter dem großen Gewicht der Betonziegel deutlich durch. So konnte der Regen durch die entstandenen Ritzen und Lücken ungehindert in den Dachboden tröpfeln. Am aufgeständerten Anbau drang bei starkem Regen oder liegen bleibendem Schnee ebenfalls Wasser durch die Anschlüsse der Dachfenster und die Kehlen. Kein Wunder also, dass Fachwerk und Holzverkleidung an manchen Stellen

feucht und morsch waren – dem Schutzanstrich zum Trotz.

Mit Unterstützung seines Arbeitgebers, des Klempnerfachbetriebs Wolfgang Bott aus Bad Wildbad/Calmbach, rückte Alexander Kuchta den Feuchte-schäden gründlich zu Leibe. Zuerst wurden die alten Betonziegel des Hauptgebäudes abgetragen. Anschließend erhielt das Dach eine nagelneue Aluminium-Deckung aus 0,7 mm starkem Falzonal in Anthrazitgrau auf einer Schalung aus 28 mm Rauspund und einer deltavent Unterspannbahn. Die Deckung des unter 36 Grad geneigten Daches wurde in Fassadenfalz ausgeführt. Für die Schneeverhältnisse im Schwarzwald schien ein doppelreihiger Schneefang auf jeden Fall ratsam. Im Schneefanglaschen-Bereich drückten Alexander Kuchta und Kollegen den einfachen Falz zu einem Doppelfalz zusammen. Strommast und Zugseil wurden in die Dachfläche eingefalzt. Auf einer Fläche von 14 mal 6 Metern verbauten die Klempner rund 1300 Schiebepfanne, 200 Festhaften und ungefähr 4 Kilogramm V2A Schrauben 4,0 x 25.



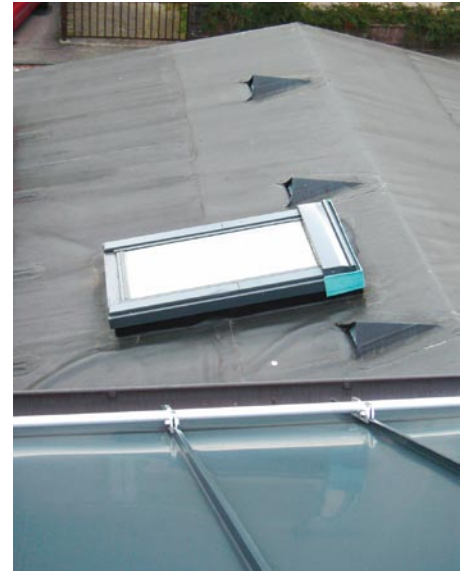
Fassaden von Haupthaus und Anbau sind mit verschiedenfarbigem Falzonal bekleidet. Ein schwieriger Part dürfte die Fassadenentlüftung gewesen sein.

Der dreigliedrige Anbau aus verschaltem Fachwerk wurde dachseits mit einer Dachabdichtungsbahn regendicht gemacht. Die Fassade erhielt eine Bekleidung aus 0,7 mm starkem Falzonal der Farbe Patina 2. Schwierig war die Ausführung der Fenstereinfassungen und der Fassadenbelüftung, wie Alexander Kuchta versichert.

Doch nach den Sanierungsarbeiten kann man nun schon von weitem sehen, dass ein Metallliebhaber im Haus am Waldrand wohnt. Und wasserdicht ist die Konstruktion nun allemal.



Anthrazit und patina-grün ist das geometrische Muster der Giebelbekleidung.



Falzonal Patina 2 taugt ganz prima zur Verwahrung von Dachflächenfenstern ...



Zweireihiger Schneefang ist bei den Schneemengen im Schwarzwald empfehlenswert.



... aber auch für Fensterleibungen.



Die Holzverschalung des dreigliedrigen auf Stützen errichteten Anbaus musste mit Falzonal Patina 2 vor Schlagregen geschützt werden.



Werkvertretungen - Auslieferungslager - Service

WIR bieten Ihnen die RUNDUM-LÖSUNG in der Klempnertechnik!

www.rene-engelhardt.de

René Engelhardt Werkvertretungen

Tel.: (0 71 50) 39 18 25

Fax: (0 71 50) 39 18 30

Kornwestheimer Str. 39

70825 Münchingen

www.birdy-vogelabwehr.de

Wir sind mit über 50 Mitarbeitern ein gut eingeführtes Unternehmen im Wetteraukreis.

Wir suchen für sofort

Klempner Vorarbeiter und Gesellen

Gute Bezahlung ist für uns selbstverständlich.

Alles weitere würden wir gerne mit Ihnen persönlich besprechen.

Bitte rufen Sie uns an oder bewerben Sie sich schriftlich



Möller Bedachungen

Fritz Möller GmbH · Dachdeckermeister
Bahnhofstraße 88 · 63695 Glauburg
Telefon 0 60 41 / 8 27 40
www.moeller-bedachungen.de

ZinCuTec®

Wir lassen **Kupfer**
und **Zink**
schnell alt aussehen!

- patinieren
- oxidieren
- vorbewittern

Info: Firma Sanibär · Inhaber: Jürgen Leuchte · Siemensstrasse 9
72622 Nürtingen · Tel.: 07022/969712 · Fax 07022/969713
E-Mail: Sanibaer@t-online.de · www.patinierung.de

Der einzige fortschritt ...

... den man bisher in Abrüstungsfragen erzielt hat, liegt darin, dass sich die früheren Kriegsminister heute Verteidigungsminister nennen.

BIMA 3-12 m



Verkauf über den Fachhandel!

Blechbearbeitungs-Maschinen AG
CH-8304 Wallisellen, Südstr. 10, Telefon 00 41 / 1 830 55 05
Telefax 00 41 / 1 883 35 05, Auto-Telefon 00 41 / 79 401 64 64
E-Mail: blechbearbeitungs-maschinen-ag@bluewin.ch
Internet: www.bmag.ch

LANGABKANTMASCHINE

Aus Stahlplatten gebrannte Maschinenständer, die miteinander verschraubt werden und so eine stabile Konstruktion ergeben (keine Schweissnähte)
Ober- und Unterwange aus vergütetem STAHL 65

Standard-Ausrüstung

Vorsatzschiene/Oberwangenverstellung/Winklereinstellgerät/Fusssteuerung/Not Aus/Hand- oder Elektro-Hydr.-Schneidapparat

Spezial-Zubehör: Tiefenanschlag
Steuerung: 99 Programme je 50 Arbeitsschritte
Programm-Sprachen: i, d, f, e